

Athanassios Pitsoulis

**Entwicklungslinien
ökonomischen Denkens über
Systemwettbewerb**

i f e ^{taM} HOCHSCHULE
Bibliothek LIECHTENSTEIN

Metropol is-Verlag
Marburg 2004

Inhalt

Verwendete Abkürzungen	7
Abbildungsverzeichnis	9
Kapitel 1	
Einleitung	II
1.1 Beschreibung des Untersuchungsgegenstandes.	II
1.2 Identifizierung der erkenntnisleitenden Fragen.	14
1.3 Überblick über die Vorgehensweise.	14
Kapitel 2	
Abgrenzung des Untersuchungsgegenstandes	17
2.1 Institutionelle Systeme im Wettbewerb	17
2.1.1 Institutionelle Systeme als Aggregate von Institutionen	17
2.1.2 Abgrenzungen aus wettbewerbstheoretischer Sichtweise.	31
2.1.3 Zur Analogie von politischem und ökonomischem Wettbewerb.	43
2.1.4 Ökonomischer und politischer Wettbewerb als Teilprozess des Systemwettbewerbs.	51
2.2 Abgrenzung des Konzepts Systemwettbewerb.	52
2.3 Zur weiteren Vorgehensweise.	55
Kapitel 3	
Neoklassische Entwicklungslinie	59
3.1 Charakterisierung der neoklassischen Theorie.	59

Inhalt

3.2	Fiskalföderalismus: Wettbewerb lokaler Gemeinwesen	64
3.2.1	Ausgangspunkt: Tiebouts Modell des Wettbewerbs lokaler Gemeinwesen	69
• 3.2.2	Traditionelle Theorie des Fiskalföderalismus	72
3.2.3	Übertragung des Tiebout-Modells auf die Ebene von Staaten	89
3.2.4	Wettbewerb lokaler Gemeinwesen: Kritik an der traditionellen Theorie	97
3.3	Schweizer Theorie des Wettbewerbsföderalismus.	122
3.4	Kieler Schule: Standort- und Staatenwettbewerb.	131
3.5	System Wettbewerb aus Sicht der Neuen Institutionenökonomik	164
3.6	System Wettbewerb aus Sicht der Neoklassik	171

Kapitel 4

Klassisch-Evolutorische Entwicklungslinie	179	
4.1	Charakterisierung der Klassisch-Evolutorischen Ökonomik	179
4.2	Österreichische Schule	190
4.2.1	Schumpeter'sche Entwicklungslinie.	193
4.2.2	Hayek'sche ordoliberalen Entwicklungslinie.	196
4.3	Evolutorischer Liberalismus.	201
4.4	Moderne Ordnungsökonomik.	207
4.5	Systemwettbewerb aus evolutorischer Sicht	222

Kapitel 5

Stand der Erkenntnisse und Implikationen für die Forschung	227	
5.1	Rückblick auf das Thema.	227
5.2	Beantwortung der erkenntnisleitenden Fragen.	227

Literatur	239
----------------------------	-----